

# Anklage gegen Expremier Khan in Pakistan

**Islamabad.** Die pakistanische Polizei hat gegen den ehemaligen Premierminister Imran Khan Anklage wegen Terrorismus erhoben. Dies teilten die Behörden am Montag mit. Damit verschärfen sich die politischen Spannungen, da der abgesetzte Premier Massenkundgebungen abhält, um ins Amt zurückzukehren. Die Anklage folgte auf eine Rede, die Khan am Sonnabend in Islamabad hielt und in der er versprach, Polizisten und eine Richterin zu verklagen. Er gab an, dass ein enger Mitarbeiter nach seiner Verhaftung gefoltert worden sei. Ein Gericht in Islamabad erließ eine sogenannte Schutzkaution für Khan. Damit wird die Polizei für die nächsten drei Tage daran gehindert, ihn wegen der Vorwürfe festzunehmen, sagte Shah Mahmood Kureschi, ein führender Vertreter seiner Oppositionspartei Tehreek-e-Insaf. Hunderte von Parteimitgliedern standen am Montag vor Khans Haus, um ihre Unterstützung zu zeigen. Die Partei hat gewarnt, dass sie landesweite Kundgebungen abhalten wird, falls Khan verhaftet wird. (Reuters/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/433100.anklage-gegen-expremier-khan-in-pakistan.html>*